

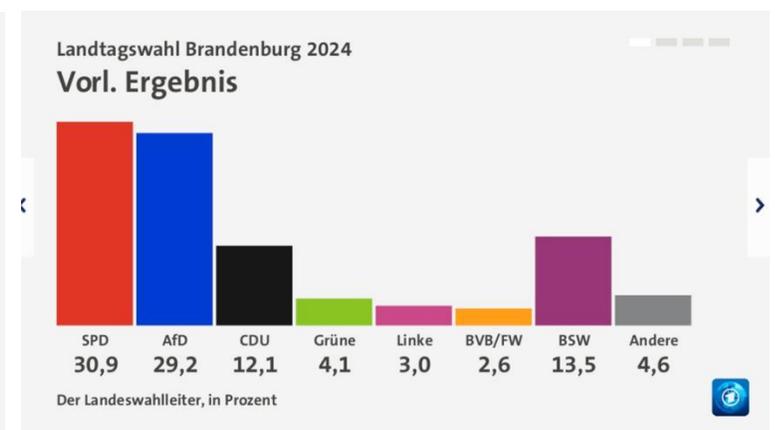
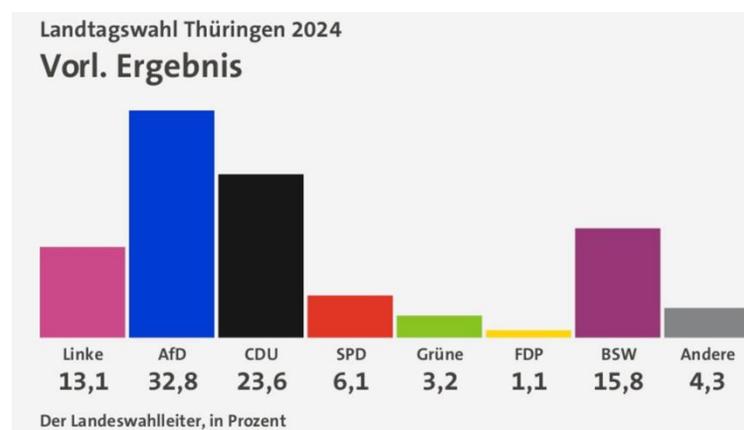
# Die extrem Rechte: Rural, Völkisch, National?

Populismus, Rassismus, Extremismus – 79. Neuer Montagskreis

PD Dr. Rolf Frankenberger, Universität Tübingen, IRex

# Drei Thesen

1. Die aktuell größte gesellschaftliche Spaltung verläuft zwischen dem “Urbanen“ und dem “Ruralen“ (im Sinne von Produktionsweisen, Lebensformen und Einstellungen und weniger im Sinne von Siedlungsformen) und transformiert klassische Konfliktlinien wie Arbeit/Kapital oder Stadt und Land.
2. Wird der Gegensatz zwischen Urbanem und Ruralem konflikthaltig aufgeladen, profitiert die extreme Rechte (in der Regel vertreten durch die AfD).
3. Dies geschieht durch die völkische und nationale Interpretation des Gegensatzes von Urbanem und Ruralem.



## Brandenburg, Thüringen, Sachsen

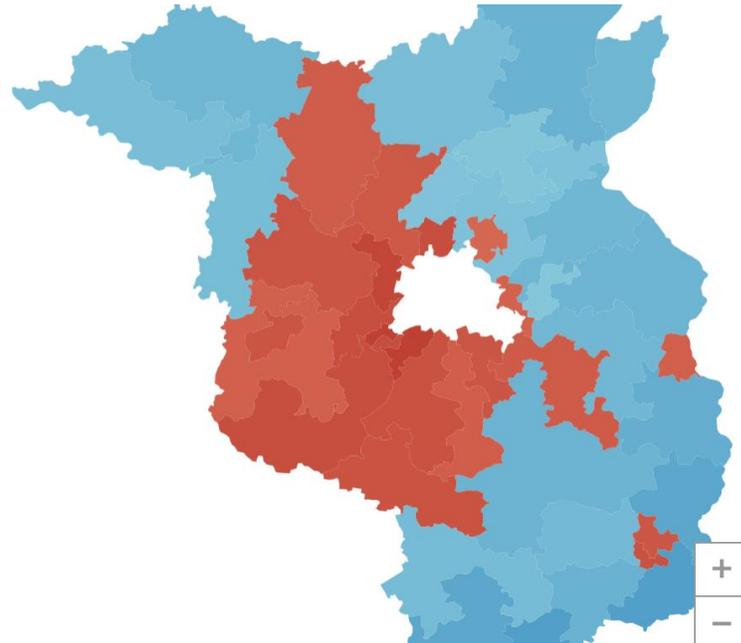
- Die AfD ist die Hauptgewinnerin der Landtagswahlen
- Das BSW gewinnt aus dem Stand zweistellige Prozentzahlen

anteil, desto dunkler die Farbe.

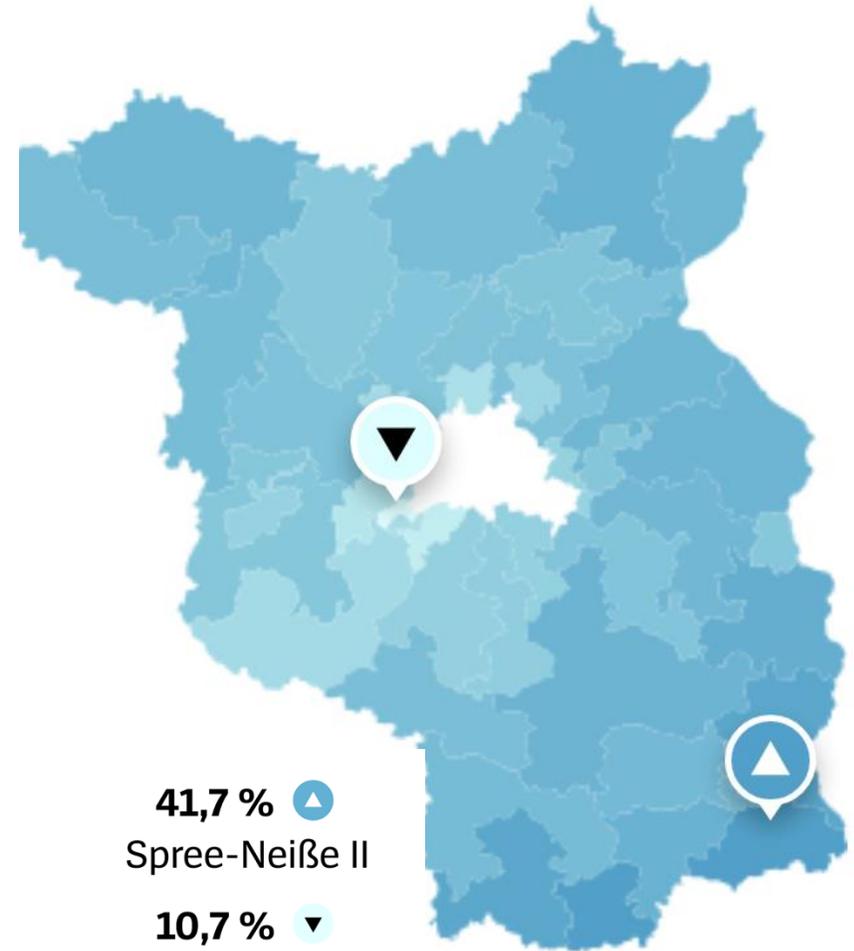
44 von 44 ausgezählt

■ SPD

■ AfD



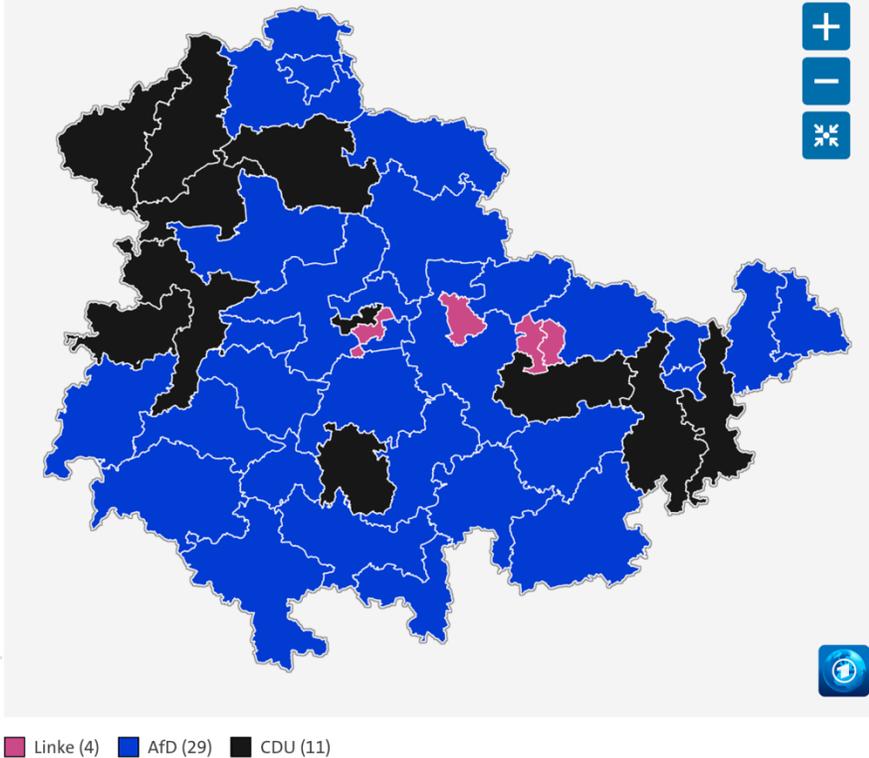
## Brandenburg



**41,7 %** ▲  
Spree-Neiße II

**10,7 %** ▼  
Potsdam I

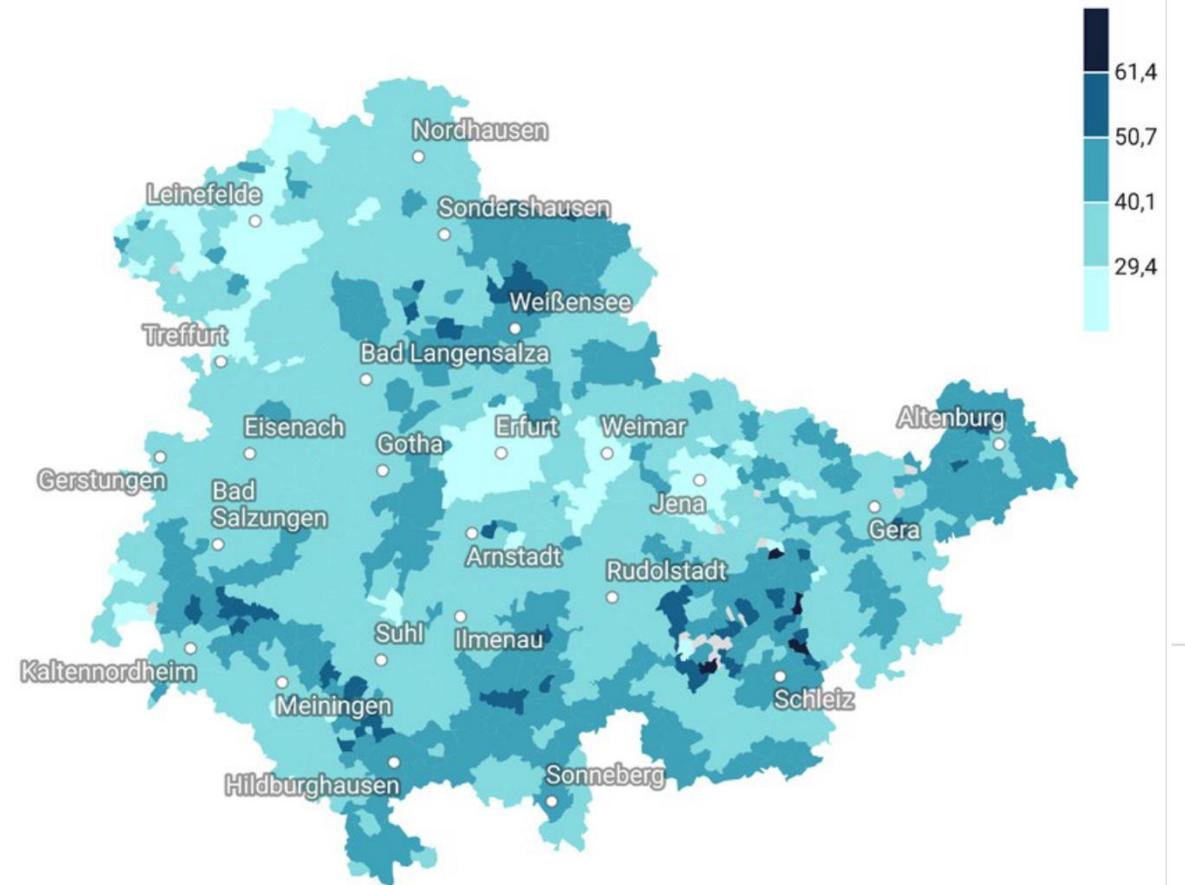
Landtagswahl Thüringen  
Wahlkreisstimmen - Stärkste Kraft 2024



# Thüringen

## AfD-Stimmenanteile

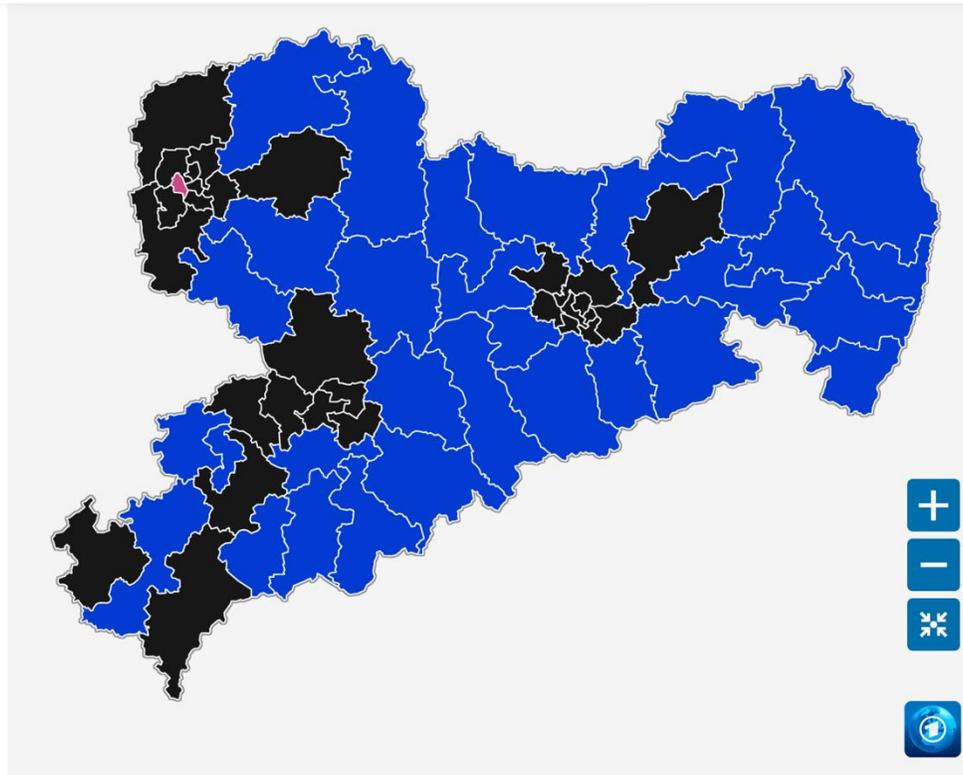
Landtagswahlen 2024 Thüringer Gemeinden (Landesstimme)



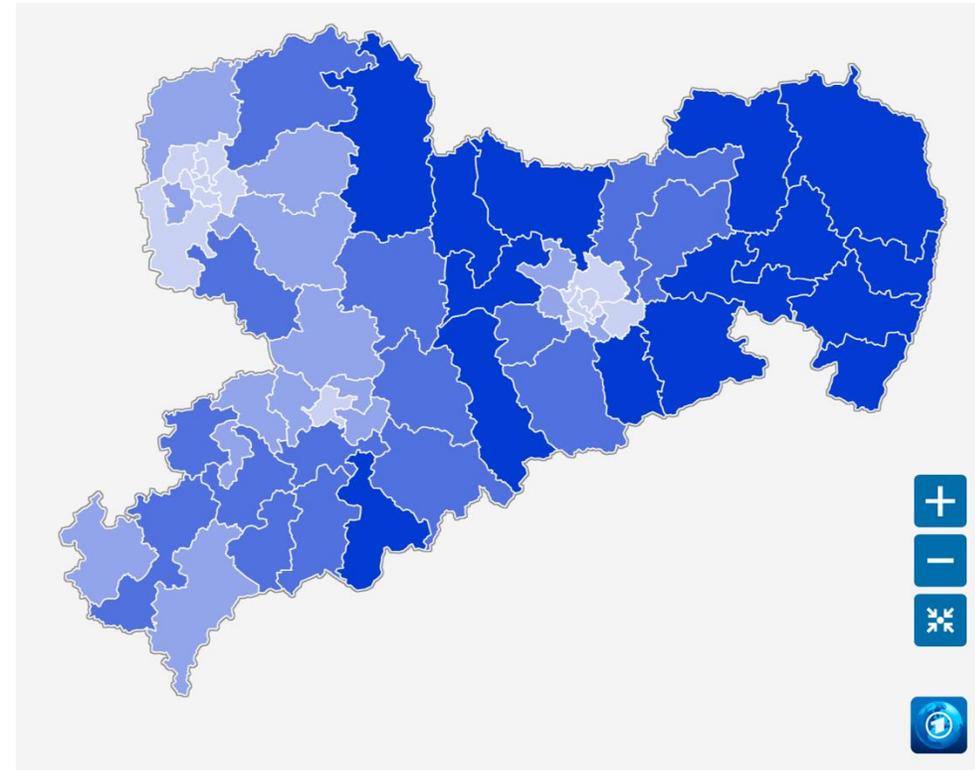
Angaben in Prozent. Grau hinterlegte Regionen: keine Daten vorhanden da aufgrund geringer Wählendenanteile mit anderen Wahlbezirken zusammengelegt

Grafik: IDZ/FGZ • Quelle: Landeswahlleiter Thüringen • Erstellt mit Datawrapper

# Sachsen



■ CDU (29) ■ AfD (30) ■ Linke (1)



■ 10,1–26,8 ■ 27,2–32,6 ■ 33,8–36,5 ■ 36,5–41,9 in Prozent

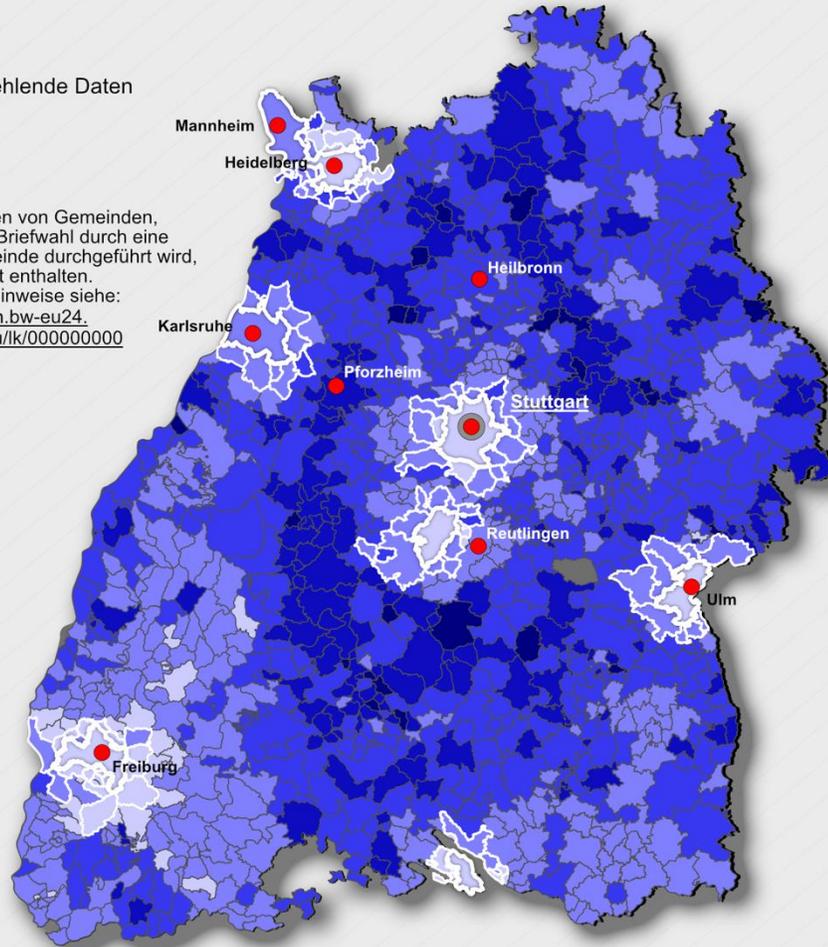
# Baden- Württemberg

## Europawahl 2024 Wahlergebnisse<sup>1</sup> der AfD mit Fokus auf die Universitätsstädte in Baden-Württemberg

 Fehlende Daten

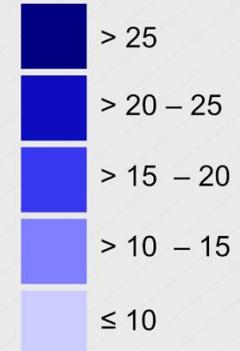
### Hinweis

Briefwahldaten von Gemeinden, in denen die Briefwahl durch eine andere Gemeinde durchgeführt wird, sind hier nicht enthalten.  
Für weitere Hinweise siehe:  
<https://wahlen.bw-eu24.23degrees.eu/lk/000000000/download>



### Legende

Stimmanteil der AfD in Prozent



-  **Landeshauptstadt**
-  **Städte (>100.000 EW)**
-  **Universitätsstädte**
-  **An Universitätsstädte angrenzende Gemeinden**

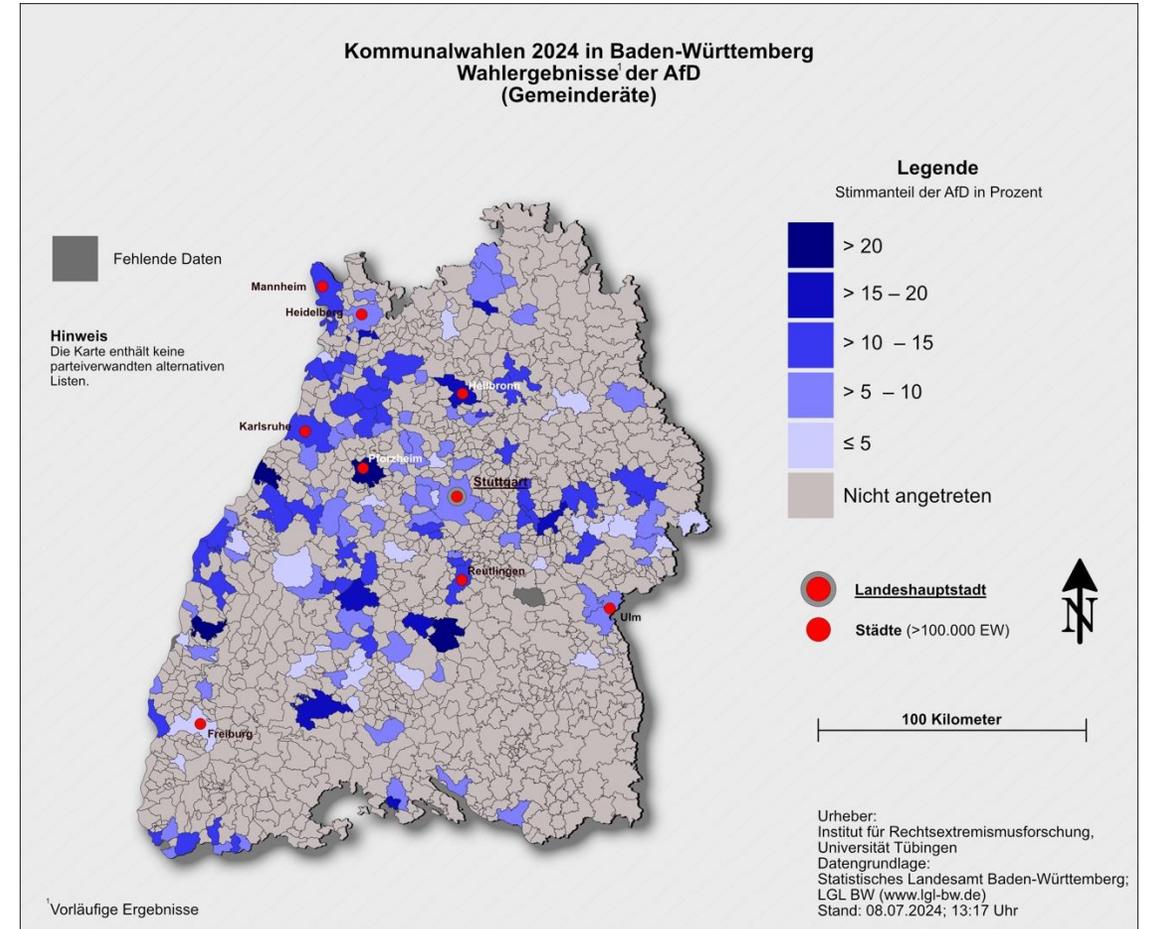
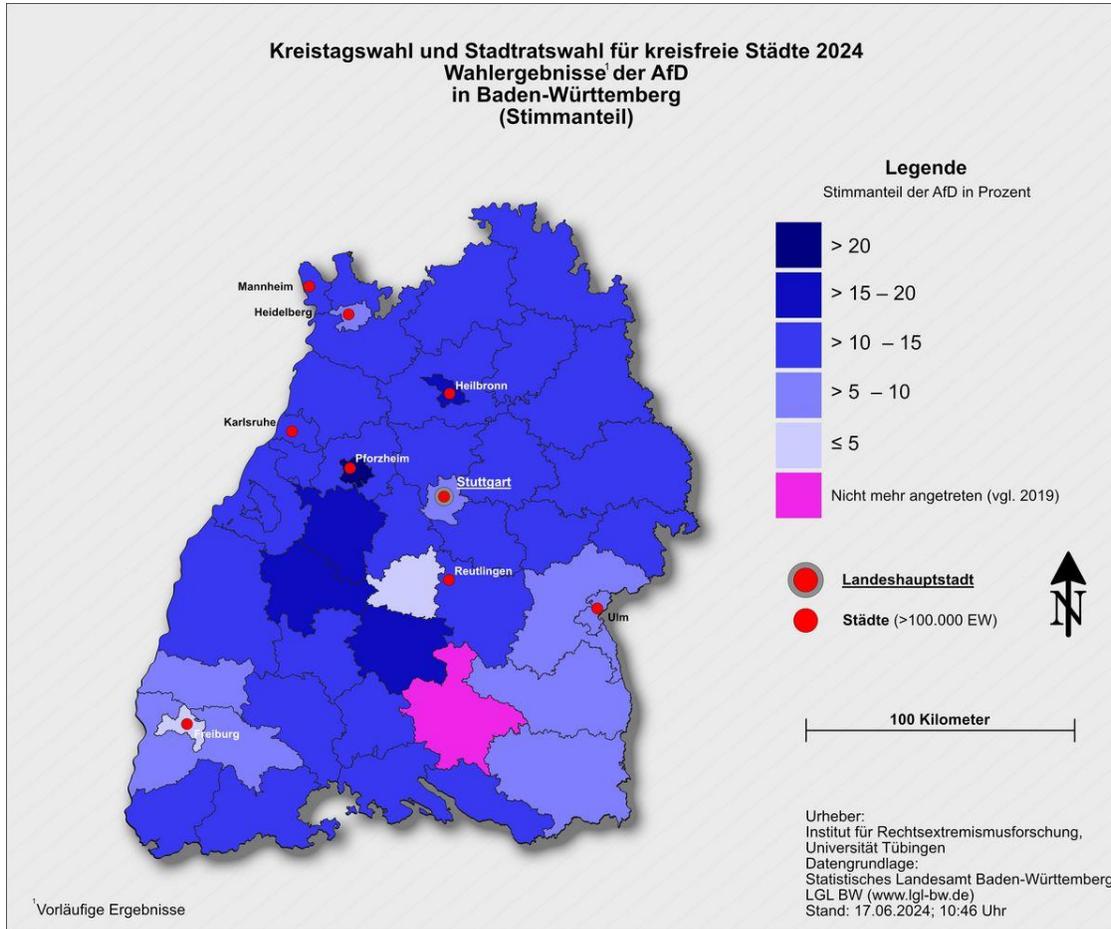


100 Kilometer

Urheber:  
Institut für Rechtsextremismusforschung,  
Universität Tübingen  
Datengrundlage:  
Statistisches Landesamt Baden-Württemberg;  
LGL BW ([www.lgl-bw.de](http://www.lgl-bw.de))  
Stand: 10.06.2024; 10:14 Uhr

<sup>1</sup>Vorläufige Ergebnisse

# Baden-Württemberg



# Völkischer Nationalismus

- Volk als „Gruppe von Menschen, denen eine metaphysische Wesenheit eigen ist“
- „Idealisiert und transzendiert symbolisierte das Volk die ersehnte Einheit, abgehoben von der gegenwärtigen Realität – losgelöst.“
- „Völkisches Denken machte das Volk zu einem Vermittler zwischen dem Menschen und der „höheren Realität““

(Mosse: Die Völkische Revolution, S. 23)

# Völkischer Nationalismus

- Verwurzelung als Kern des völkischen Denkens
- „Statt sich den Problemen der Urbanisierung und Industrialisierung zu stellen, wurde im Einzelnen die Sehnsucht nach dem ländlichen Leben erweckt. Der Mensch sei vom Schicksal dazu ausersehen, nicht in der Stadt, sondern in seiner heimatlichen Landschaft mit Natur und Volk zu verschmelzen. Nur durch diesen Vorgang in der ihm angestammten Umgebung, würde jeder Mensch seine Identität und Individualität finden können“

(Mosse, Die Völkische Revolution, S.24)

# Extrem rechte Ideologien

- »Zentrales Element einer rechten Ideologie ist Exklusion, ausgedrückt in abwertenden und ausgrenzenden Einstellungen gegenüber Gruppen, die als ›fremd‹, ›anders‹ oder unnormal‹ markiert und damit als minderwertig und als nicht zugehörig zu einer homogenen und exklusiv verstandenen ›Volksgemeinschaft‹ betrachtet werden.« (Küpper 2023: 140)

# Faschismus

- „Faschismus als »eine Form politischen Verhaltens, das gekennzeichnet ist durch eine obsessive Beschäftigung mit Niedergang, Demütigung oder Opferrolle einer Gemeinschaft und durch kompensatorische Kulte der Einheit, Stärke und Reinheit, wobei eine massenbasierte Partei von entschlossenen nationalistischen Aktivisten in unbequemer, aber effektiver Zusammenarbeit mit traditionellen Eliten demokratische Freiheiten aufgibt«. (Paxton 2004: 320)

# Literatur

- [George L. Mosse](#): *Die völkische Revolution. Über die geistigen Wurzeln des Nationalsozialismus*. Sonderausgabe. Hain, Frankfurt am Main 1991, [ISBN 3-445-04765-0](#).
- Helmut Kellershohn: *Völkischer Nationalismus und seine Kernideologeme. Eine knappe Begriffsklärung*. In: Siegfried Jäger (Hrsg.): *Der Spuk ist nicht vorbei. Völkisch-nationalistische Ideologeme im öffentlichen Diskurs der Gegenwart*. Duisburger Institut für Sprach- und Sozialforschung, Duisburg 1998, [ISBN 3-927388-63-7](#), S. 26–30.
- Robert Paxton: *The Anatomy of Fascism*. Penguin Books, London und New York, 2004

Abbildung 3: Analytisches Modell des rechten Spektrums nach Geisler et al. 2016, S. 23.

	gemäßigte Rechte	extreme Rechte	
	Neue Rechte		
Ausrichtung	(wert-)konservativ	rechtsradikal	rechtsextremistisch (im Sinne des Verfassungsschutzes)
Argumentationen	zuwanderungsskeptisch »traditionelles« Familienverständnis kulturell orientierter Patriotismus (»Leitkulturdebatte«)	ethnopluralistisch demokratiekritisch xenophob islamophob nationalistisch historisch relativistisch	kämpferisch anti-demokratisch offen rassistisch antisemitisch/ antiislamisch völkisch-nationalistisch offen revisionistisch
mögliche Strategien	Rechtspopulismus rechte Globalisierungs-/Modernisierungskritik Mimikry-Strategien Anleihen aus dem politisch linken Spektrum		

# Rechtsextremismus

- „Unter ‚Rechtsextremismus‘ verstehen wir die Gesamtheit von Einstellungen, Verhaltensweisen und Aktionen, organisiert oder nicht, die von der rassistisch oder ethnisch bedingten sozialen Ungleichheit der Menschen ausgehen, nach ethnischer Homogenität von Völkern verlangen und das Gleichheitsgebot der Menschenrechts-Deklaration ablehnen, die den Vorrang der Gemeinschaft vor dem Individuum betonen, von der Unterordnung des Bürgers unter die Staatsräson ausgehen und die den Wertpluralismus einer liberalen Demokratie ablehnen und Demokratisierung rückgängig machen wollen.“ (Jaschke 2001, 30)

# Stärkste Partei 2024

